

FranceMobil - Ein Hauch von Frankreich im Klassenzimmer Französisch auf Rädern an unserer Schule

Auf seiner Tour durch Bayern machte das FranceMobil Halt am Gymnasium Beilngries. FranceMobil, das sind zwölf französische Lektorinnen und Lektoren, die mit ihren französischen Renault Kangoos im Auftrag des Deutsch-Französischen Jugendwerks und des Institut français durch Deutschland fahren, um spielerisch mit ihren „fahrenden Kulturinstituten“ an Schulen für die französische Sprache und Kultur zu begeistern. Seit Gründung dieses Programms durch die Robert Bosch Stiftung und die Französische Botschaft in Berlin im Jahre 2002 hat FranceMobil mit seinen Aktionen und Angeboten bundesweit über eine Million Schüler an über 13000 Schulen erreicht - ein Erfolg, der für sich spricht.

Amélie Gaime, die aus Clermont-Ferrand in der Auvergne stammt, ist die für Südbayern zuständige Lektorin, die an unserer Schule in vier Unterrichtsstunden jeweils mit zwei sechsten, einer achten und einer zehnten Klasse eine ungewöhnliche Französischstunde gestaltete. Mit französischem Charme und einem Koffer voller Materialien ausgestattet gelang es Gaime in ungezwungener Atmosphäre mit viel Spaß, Spielen und französischer Musik die Schüler und Schülerinnen ihrem normalen Schulalltag zu entreißen und ihnen -dem jeweiligen Sprachniveau angepasst- ihr Land und ihre Muttersprache auf sehr authentische Art und Weise näher zu bringen. Ihr Besuch ermöglichte sowohl das Erleben einer 'echten Französin', als auch das selber Sprechen und Mitspielen, natürlich auf Französisch. Abschließend informierte Gaime mit Prospekten über Möglichkeiten von Sprachaufenthalten in Frankreich, bevor sie mit ihrem FranceMobil wieder zurück nach München fuhr. Die Französischlerner waren begeistert und in den Anfangsklassen verwundert, wieviel sie schon verstanden hatten. Und die Französischlehrer waren sich einig: diese gelungene Aktion soll im nächsten Jahr gerne wiederholt werden.

Alexandra Denicolo

